

Seminar für Kommunalpolitiker und kommunalpolitisch Interessierte □

06.November, Samstag (9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr)
Ort: Katholisches Bildungswerk Meckenheim

Nur mit Anmeldung /auch per e-mail möglich info@bildungswerk-bonn.de
Gebühr 8,80

Seit dem 1.1.2009 haben alle Kommunen in Nordrhein-Westfalen ihre Haushalte auf das -Neue Kommunale Finanzmanagement□ □ NKF □ umgestellt. Trotz vielfach angebotenen und auch durchgeführten Einführungsseminaren für kommunalpolitisch engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger haben die Erfahrungen mit den Beratungen der ersten beiden -NKF-Haushalte□ in den Räten und Ausschüssen gezeigt, dass das neue Haushaltssystem nicht die gewünschte Transparenz für die politische Steuerung der Kommunalfinanzen erbringt und ohne tiefere Kenntnisse dieses Systems nur schwer handhabbar ist.

Große Schwierigkeiten bereitet es, im NKF Haushalt die gewünschten Sachinformationen zu finden. Dies liegt in vielen Fällen auch darin begründet, dass im NKF z.B. Ausgaben für Sach- und Dienstleistungen nicht einzeln, sondern nur noch zusammengefasst dargestellt werden. Es ist daher auch zumeist nicht bekannt, welche konkreten Einzelpositionen sich hinter den sehr pauschal gehaltenen Bezeichnungen der NKF-Haushaltspositionen verbergen.

Ebenfalls zeigt die Praxis, dass es schwierig ist, sachgerechte Schlüsse aus betragsmäßigen Differenzen zwischen gleichartigen Haushaltspositionen des Ergebnis- und Finanzhaushalts zu ziehen und die Gründe hierfür zu erkennen. Eine begründete und wirklichkeitsgemäße Analyse des Gesamthaushalts setzt tiefere Kenntnisse der NKF-Systematik voraus, die zumeist noch nicht vorhanden sind.

Hierzu gehören auch entsprechende fundierte Kenntnisse zur kommunalen Bilanz sowie hier insbesondere zu den Auswirkungen der jährlichen Rechnungsabschlüsse auf diese Bilanz und damit auch auf die Frage, ob die fremdbestimmende Haushaltssicherung droht.

Das in NKF vorgeschriebene interkommunale Vergleichssystem, das eine finanzpolitische Standortbestimmung jeder Kommune ermöglichen soll, fehlt derzeit noch: das sogenannte -Kennzahlenset□. Es gibt derzeit nur wenige Kommunen, die diese Finanzkennzahlen bereits erarbeitet haben. Dies hängt vielfach damit zusammen, dass es noch keine geprüften Eröffnungsbilanzen gibt, aber auch damit, dass die fachlichen Details zu Zweck und Aussagekraft dieser Kennzahlen noch nicht genügend bekannt sind. Aber gerade für die in der zweiten Jahreshälfte

anstehenden Arbeiten für die Vorbereitung des Haushalts 2011 wären diese Vergleichszahlen eine wertvolle Orientierungshilfe.

Dieses Seminar hat zum Ziel, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gemachten ersten Erfahrungen mit dem Umgang des neuen Systems aufzuarbeiten. Dabei sollen die notwendigen Kenntnisse und Sachzusammenhänge vermittelt werden, um den NKF-Haushalt lesen, verstehen und mit ihm arbeiten zu können.